Verwaltungsbericht zur Ratssitzung am 25.09.2023

Sehr geehrte Herr Ratsvorsitzender,

sehr geehrte Ratskolleginnen und Ratskollegen,
sehr geehrte Gäste,

auch ich darf Sie zu unserer heutigen Ratssitzung in der Mensa der Grundschule Metjendorf begrüßen. Wir sind hier in die Mensa gegangen um dem Wunsch aus der Politik nachzukommen, auch im Süden der Gemeinde Ratssitzungen abzuhalten und dem Umstand, dass die Räumlichkeiten in Gaststätten für solche Veranstaltungen häufig nicht groß genug sind um eine Konferenzsitzordnung aufzustellen

Beginnen möchte ich meinen Verwaltungsbericht mit der Mitteilung, dass unser Fachbereichsleiter für den Fachbereich I, Herr Rene Schäfer bedauerlicher Weise die Gemeinde aus persönlichen Gründen wieder verlassen wird. Ein für mich persönlich unerwarteter Schritt, der die Gemeinde vor eine neue Herausforderung stellt, die es zu bewältigen gilt. Bevor es zur Stellenausschreibung kommt, muss kurzfristig überlegt werden, wie die Struktur künftig aussehen soll.

Überleiten möchte ich jetzt zu Vorhaben, die wir in der Zwischenzeit haben abarbeiten können. Über die Fertigstellung des Erweiterungsbaus des Heimatmuseums wurde bereits in der Presse berichtet. Erfreulich, und dieses sei an dieser Stelle noch einmal erwähnt, ist die Tatsache, dass wir in Bezug auf die Kosten beim Heimatmuseum eine Punktlandung hingelegt haben und bei der Sanierung des MZG Gristede haben erhebliche Kosten einsparen können. Im Detail haben wir hierüber bereits in der Fachausschusssitzung berichtet.

Des Weiteren konnten wir bereits in der Fachausschusssitzung darüber berichten, dass die Gemeinde Wiefelstede das bereitstehende Budget aus dem Digitalpakt vollständig mit Beschaffungen in die digitale Infrastruktur einschließlich mobiler Endgeräte ausschöpfen konnten. Dieses waren in der Gesamtsumme 487.346 € Da diese gelungen ist, wurden für das Restbudget von rd. 6,6 Mio € ebenfalls Anträge bei der zuständigen Stelle gestellt. Hier lagen insgesamt rd. 3.500 Anträge mit einem Volumen in Höhe von 127 Mio € vor. Der Kollege hat die Anträge kurz nach Mitternacht platziert; im Ergebnis wird es voraussichtlich so sein, dass lediglich einer von 10 Anträgen, der Letzte wurde noch vor 0.50 Uhr gestellt, berücksichtigt werden wird. Immerhin ist das auch noch eine Summe in Höhe von gut 35.000 € für die Präsentationstechnik der Aula in der GS Wiefelstede.

Aus dem Fachbereich I ist abschließend zu berichten, dass die Anmeldefrist für die Theaterfahrten bis zum 28.09.23 verlängert wurde da noch einige Restplätze zu vergeben sind. Sofern hier noch Interesse besteht, nimmt die Verwaltung noch Anmeldungen entgegen.

Aufnahme Schutzsuchender

Die Anstrengungen der Gemeinde hinsichtlich der Unterbringung von Schutzsuchenden haben dazu geführt, dass wir die Quote, die bis zum 30.09.23 festgelegt war, annähernd erfüllen können. Aktuell dürften mit den angekündigten Zuweisungen bis zum 04.10.23 noch insgesamt 7 Personen aus der alten Quote aufzunehmen sein. Die Aufnahme erfolgt aktuell überwiegend in der Unterkunft am Schwarzen Weg in Metjendorf. Wenn man den Pressemitteilungen folgt ist aber leider damit zu rechnen, dass das Land zu Beginn des IV. Quartals eine neue Quote mitteilen wird, in dessen Rahmen der Gemeinde Wiefelstede weitere Schutzsuchende aufzunehmen hat. Ein Umstand der auf Dauer so nicht haltbar ist. Problematisch ist dabei der Umstand, dass wir hinsichtlich der Unterbringung zunehmend keine Rücksicht mehr darauf nehmen können, nur Menschen gleicher Herkunft in eine Unterkunft unterzubringen, was zu weiteren Problemen führen kann.

Ein Schritt in Richtung Integration ist die Einrichtung eines neuen Sprachkurses für bis zu 20 Schutzsuchenden, der in der Zeit von September bis Dezember stattfinden wird.

Die im Rahmen der Corona-Maßnahmen für Kinder und Jugendliche durchgeführte Sanierung der Skateranlage in Wiefelstede wurde fertiggestellt. In Zusammenarbeit mit der KVHS Ammerland wurde ein Gemeinschaftsprojekt unter dem Namen „Kultur macht stark, Bündnisse für Bildung“ gestartet. Im Rahmen des Projektes wurden die Anlagen unter fachlicher Leitung optisch mit Graffiti gestaltet. Insgesamt haben 16 Jugendliche an dem Projekt teilgenommen.

Ergebnis sind stolze zufriedene Jugendliche und die Welt ist ein wenig bunter geworden. Ab dem 27.09.23 findet von 16 – 17 Uhr jeweils Mittwochs ein BMX-Event statt. Hier können Jugendliche unter professioneller Anleitung das BMX-Fahren erlernen.

Abschließend kann ich darüber berichten, dass der Verwaltungsausschuss entsprechend der Vergaberichtlinien über die Vergabe der Grundstücke im ersten Bauabschnitt beraten und beschlossen hat.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Jörg Pieper Bürgermeister